



**Zur Beachtung!**

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Der vorliegende Abdruck ist nur zum privaten Gebrauch des Empfängers hergestellt. Jede andere Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Urheberberechtigten unzulässig und strafbar. Insbesondere darf er weder vervielfältigt, verarbeitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden. Die in den Beiträgen dargestellten Sachverhalte entsprechen dem Stand des jeweiligen Sendetermins.

Beitrag: **Glosse: Der Verband der MONITOR-Geschädigten (VdM) informiert**

Bericht: Wolfgang Minder, Thomas Pfaff

Datum: 21.05.2015

**Georg Restle:** „In 50 Jahren Monitor sind wir ziemlich vielen ganz schön auf die Nerven gegangen: Politikern, Wirtschaftsbossen, Großunternehmen. Höchste Zeit also, dass wir jetzt mal unsere Kritiker mal zu Wort kommen lassen.“

---

Der Verband der Monitor-Geschädigten informiert.

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Guten Abend! 50 Jahre Monitor - für uns wahrlich kein Grund zum Feiern. Im Gegenteil: Der deutschen Wirtschaft haben diese sogenannten ‚Journalisten‘ in den vergangenen Jahrzehnten massiv geschadet. Am Anfang war der Fisch. Jeder Fischfabrikant weiß: Es leben nun mal Würmer in Fischen - Was macht Monitor daraus? Einen Skandal!“

**Monitor Originaltöne:** „Stichprobe“ - „Parasiten“ - „Wurmlarve“ - „Bückling, Rollmops“ - „Schlimm!“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Folge: Leere Fischgeschäfte, 800 Millionen Verdienstauchfall. Die FAZ spricht vom ‚größten Fall von Geschäftsschädigung in der Mediengeschichte‘. Aber das war erst der Anfang. Obwohl Monitor die geschäftsschädigende Wirkung kennt, werden harmlose Industrieprodukte in den Schmutz gezogen, innovative Inhaltsstoffe verteuert.“

**Monitor Originaltöne:** „Dioxin“ - „Dioxan“ - „Langzeitgift“ „Natriumlaurylsulfat“, „Pyrotroide“

„Toloylendiisocyanat“ - „Paradichlorbenzol“.

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Hans-Werner Unsinn vom Infam-Institut hat für uns die Monitor-Schadensformel entwickelt.“

**Ökonom Hans Werner Unsinn:** „Setzt man einen Konsumneigungswinkel von minus 14 Grad voraus und multipliziert den Wert mit dem Allianz-Verunsicherungskoeffizienten, so erhält man allein für die chemische Industrie einen Verlust von 17,4 Milliarden Euro.“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Konzerne kalkulieren mit erheblichen Gewinnen durch Wasserprivatisierung. Doch die Monitor-Hetze verursacht hysterische Bürgerproteste, Gewinn ade - 180 Milliarden Schaden. Ganze Zukunftstechnologien werden systematisch kaputt geredet. Transrapid!“

**Monitor-Ausschnitt:** „...die größte Fehlinvestition!“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Jäger 90...“

**Monitor-Ausschnitt:** „...seine Kosten werden explodieren!“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Atomkraft...“

**Monitor-Ausschnitt:** „...Krümmel-Leukämie-unheimlich, Sauerei...“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Allein am unverantwortlichen Atomausstieg hat das Infam-Institut einen Monitor-Verursacher-Anteil von 16,2 % ermittelt.“

**Ökonom Hans Werner Unsinn:** „Insgesamt ergibt sich nach 50 Jahren Monitor eine Schadenssumme für die deutsche Wirtschaft von 962 Milliarden Euro.“

**Falk Giehrich, Verband der Monitor-Geschädigten:** „Pro Person wären das 40.000,00 Euro! Schalten Sie Monitor ab! Unserer Wirtschaft zuliebe.“

---